

Der Lindenbaum

Franz Schubert (1797 - 1828)

Bearb.: & Arr.:
Achim Graf
Peter Welte

Langsam $\text{♩} = 76$

Tenor
1+2

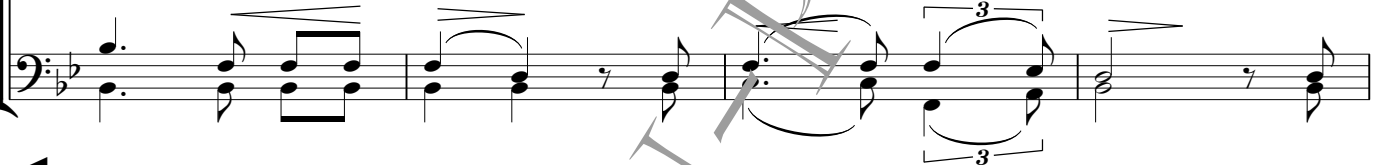


p 1. Am Brun - nen vor dem To - re, da steht ein Lin-den-baum. Ich
p 2. Ich muß't auch heu - te wan - dern, vor - bei in tie - fer Nacht. Da
f 3. Die kal - ten Win-de blie - sen mir grad in's An - ge - sicht. Der

Bass
1+2



träumt' in sei - nem Schat - ten *p* so man - chen sü - ßen Traum. Ich
 hab' ich noch im Dun - kel *p* die Au - gen zu - ge - macht. Und
 Hut flog mir vom Ko - pfe *p* ich wen - de - te - mich nicht. Nun



schnitt in sei - ne Rin - de *mf* so man - ches lie - be Wort, es zog in Freud' und
 sei - ne Zwei - ge rausch - ten, *mf* als rie - fen sie mir zu: "Komm her zu mir Ge -
 bin ich man - che Stun - de *mf* ent - fernt von je - nem Ort, und im - mer hör' ich's



Lei - de *f* zu ihm - mich im - mer - fort, *p* zu ihm - mich im - mer - fort.
 sel - le, *f* hier find'st - du Dei - ne Ruh', hier find'st - Du Dei - ne Ruh'."
 rau - schen, *f* Du fän - dest Ru - he dort, *p* Du fän - dest Ru - he dort.

